



Aus dem Wort Gottes leben

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

„Gott sieht nicht auf die Person,
sondern ihm ist in jedem
Volk willkommen, wer ihn fürchtet und tut,
was recht ist“. (Apg 10,34)

„Gott hat seinen einzigen Sohn in die
Welt gesandt, damit wir durch ihn leben“.
(1 Joh 4,9)

„Bleibt in meiner Liebe“. (Joh 15,9)

Die menschliche Liebe ist immer – mehr
oder weniger – von Eigennutz geprägt.

Wir lieben, „weil...“.
Gott liebt, „obwohl...“

Menschen lieben normalerweise „für sich
selbst“ und selektiv: Wenn sie jemanden
mehr lieben, lieben sie andere weniger.
Auch wenn Gott jemanden mehr liebt
(zum Beispiel seinen Sohn), liebt er ihn für
andere, für uns:

„Darin offenbarte sich die Liebe Gottes zu
uns, dass er seinen einzigen Sohn in die
Welt sandte, damit wir das Leben haben.“
Er hat gesandt – das heißt: er hat gegeben,
er hat angeboten. Menschliche Liebe ist oft
instabil und flüchtig. Wie Mauriac schrieb:
„wenn jemand aufgehört hat zu lieben,
bedeutet das, dass er überhaupt nicht
geliebt hat.“ Gott liebt unwiderruflich und ist
beharrlich in der Liebe.

Deshalb sagt Christus „Bleibt in meiner
Liebe. Liebt einander, wie der Vater mich
geliebt hat“ und „wie ich euch geliebt habe“.
Wenn du nicht weißt, wie Gott liebt und wenn
du diese Liebe nicht selbst erlebst, wirst du
nie zur wahren Liebe fähig sein.

Pfarrkalender

Woche von 5. bis 11. Mai 2024

6. SONNTAG DER OSTERZEIT, 5. Mai

(Apg 10,25-26.34-35.44-48 | 1 Joh 4,7-10 | Joh 15,9-17)

- 9.30 Uhr: Eucharistiefeier f. d. Pfarrgemeinde
- 11.00 Uhr: Eucharistiefeier auf Polnisch
- 15.00 Uhr: Eucharistische Anbetung i.d. Kirche

MONTAG, 6. Mai

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier

DIENSTAG, 7. Mai

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier
- 18.45 Uhr: Mothers' Prayers – Müttergebete

MITTWOCH, 8. Mai

- 15.30 Uhr: Seniorengeburtstagsmesse

CHRISTI HIMMELFAHRT

DONNERSTAG, 9. Mai

- 9.30 Uhr: Eucharistiefeier

FREITAG, 10. Mai

- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier
- 19.00 Uhr: Maiandacht

SAMSTAG, 11. Mai

- 16.00 Uhr: Eucharistiefeier